



Q22 –INTERNATIONAL DQHA CHAMPIONSHIP

DQHA FUTURITY/MATURITY 2022

OSTBAYERNHALLE KREUTH, 14.-23.OKTOBER 2022

3 AQHA Shows Open, Amateur, Youth Cutting, Working Cowhorse
Show 1 und 2 Versatility Ranch Horse
Working Cowhorse Challenge DQHA/EWU/RHCG

VERANSTALTER

DQHA – Deutsche Quarter Horse Association e. V.
Daimlerstr. 22, 63741 Aschaffenburg, Germany
Tel.: +49-6021-584 59 0, Fax: +49-6021-584 59 79
info@dqha.de, www.dqha.de

VERANSTALTUNGSORT

Gut Matheshof, Kreuth, 92286 Rieden

RICHTER

Mike Carter, USA
Charlene Carter, USA
Maj-Britt Lemay, Spanien
Sylvia Katschker, Österreich

NENNUNGEN AN

show@dqha.de (wünschen Sie telefonischen Kontakt? Schicken Sie eine Mail und sie erhalten einen Rückruf vom Meldestellenteam)

DQHA e.V., Marie-Luise Derr

Daimlerstr.22

63741 Aschaffenburg

NENNUNGSSCHLUSS 06.09.2022 (DATUM DES POSTSTEMPELS)

Jeder verpflichtet sich mit Abgabe der Nennung zur Zahlung von allen auf dem Nennformular angegebenen Gebühren. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Nachnennungen – generell oder auch für einzelne Klassen – nicht zu akzeptieren. Der in der Ausschreibung angegebene Nennschluss ist grundsätzlich bindend. Bis zwei Wochen vor dem Tag der ersten Futurity/Maturity Klasse (01.10.2022) sind Nachnennungen gegen Zahlung der Nachnenngebühr möglich. **Die Starterlisten werden jeweils um 16:00 Uhr am Vorabend für den nächsten Tag geschlossen.** Etwaige Nachnennungen bzw. Änderungen von Pferd oder Vorsteller müssen bis dahin in der Meldestelle bekannt gegeben werden. Die Starterlisten für den nächsten Tag werden anschließend erstellt und veröffentlicht. **Nennungsformular und weitere Infos unter www.dqha.de.**

HYGIENEKONZEPT

Rechtzeitig vor der Show wird das Hygienekonzept bekannt gegeben, die daran enthaltenen Maßnahmen sind für alle Teilnehmer und Helfer bindend.



GEBÜHREN

AQHA/DQHA

Open Klassen Show 1 - 3	EUR	95,-
Amateur Klassen Show 1 - 3	EUR	80,-
Youth Klassen Show 1 - 3	EUR	60,-
Versatility Ranch Horse Einzelstart, AQHA Show 1 - 2	EUR	60,-
Versatility Ranch Horse Circuit Flatrate	EUR	170,-
Working Cowhorse Challenge Boxing/Box-Drive-Box	EUR	60,-
Working Cowhorse Challenge Junior/Senior	EUR	80,-
Cattle Charge Cutting/Cowhorse/ VRH pro Start	EUR	195,-

FUTURITY/MATURITY

DQHA Futurity je Start	EUR	75,-
DQHA Maturity je Start	EUR	100,-

ALLGEMEINE GEBÜHREN

Office Charge pro Pferd-Reiter-Kombination	EUR	25,-
Für unvollständige (Papiere, Karten) oder nicht lesbare Nennungen kann eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr erhoben werden	EUR	15,-
Video Charge pro Pferd/Reiterkombination	EUR	25,-
AQHA Gebühr pro Pferd		
International Fee (AQHA Show 1 - 4)	EUR	36,-
Nachnenngebühr (je Einzelstart)		
Für genannte Pferd-Reiter-Kombinationen	EUR	30,-
Für neue Pferd-Reiter-Kombination nach Nennschluss	EUR	(Nur nach Absprache)
Für Futurity Starts (nur bis 16.09. möglich)	EUR	75,-
Für Maturity Starts (nur bis 16.09. möglich)	EUR	100,-

Boxen Feste Boxen „Luxury“ Stall A-C inkl. Späne Ersteinstreue EUR 310,-
(ACHTUNG! Nur nach Zusage der Reservierung!)

Feste Boxen „Regular“ inkl. Späne Ersteinstreue EUR 260,-

Weekend Box 2 EUR 190,-
(Festbox Mi 19.10. bis So 23.10.2022)

Reservierungen für Boxen:

Gruppenreservierungen für Boxen müssen an sport@dqha.de geschickt werden. Ein Formular hierzu ist im Kalender der DQHA zu finden. **!Gruppenreservierungen auf der Nennung werden nicht berücksichtigt.!**

Boxensharing:

Eine Untervermietung der Boxen kann nur mit einer vorherigen Anmeldung genehmigt werden. Der Veranstalter behält sich vor, dem Nachmieter eine andere Box in der gleichen Preiskategorie zur Verfügung zu stellen. Wird die Anlage nach den gemeldeten Starts verlassen, behält sich der Veranstalter vor, die Box anderweitig zu belegen. Möchte der Teilnehmer die Box später noch nutzen, wird dies nach Anmeldung berücksichtigt.

Weekend Box 1&2:

Die Weekend Boxen sind nur genau in den angegebenen Zeiträumen zu buchen. Wünsche für Gruppenreservierungen sind nur mit anderen Weekend Boxen möglich, NICHT mit den regulären Boxen.



ANREISE/ PARKEN

ANREISE: frühestens am Mittwoch, den 12.10.2022 ab 13:00Uhr. Abreise bis Montag 24.10.2022 8.00 Uhr

Die Anlage ist nur mit gültigem Parkticket zu befahren. Für Fahrzeuge ohne gültiges Ticket werden pauschal 50€ zusätzlich berechnet.

Parkgebühren auf der Anlage:

Wohnwagen ohne PKW/ Wohnmobil pauschal mit Strom	EUR 160,-
Wohnwagen ohne PKW/ Wohnmobil pro Tag mit Strom	EUR 40,-
LKW pauschal	EUR 130,-
Strompauschale (für z.B. LKW)	EUR 50,-
Pferdehänger ohne PKW pauschal	EUR 50,-
PKW pauschal	EUR 10,-
PKW pro Tag	EUR 5,-

BANKVERBINDUNG

Überweisung der Startgelder bitte auf folgendes Konto:

DQHA e.V., Raiffeisenbank Aschaffenburg eG

InterBank-Acc Nr. (IBAN): DE65 7956 2514 0000 8012 75

Bank Identifier Code (BIC): GENODEF1AB1

Als Verwendungszweck bitte „Q22“ sowie Namen vom Pferd mit angeben.

DQHA FUTURITY/MATURITY

Startberechtigt sind nur American Quarter Horses, deren Väter in dem der Bedeckung der Mutter vorausgegangenen Jahr in die SSA einbezahlt und die zusätzlich selbst nominiert wurden. Ein 2021 geborenes Fohlen ist z. B. nur dann startberechtigt, wenn sein Vater in die SSA 2019 einbezahlt wurde und das Fohlen für die Futurity nominiert wurde.

Ob der Hengst einbezahlt war, erfahren Sie bei der DQHA Geschäftsstelle oder unter www.dqha.de. Des Weiteren gelten die übrigen Teilnahmebedingungen des Regelwerkes der DQHA zur Durchführung ihrer SSA und Futurity/ Maturity. Der Vorsteller und der Eigentümer des Pferdes lt. AQHA Certificate of Registration/Registration Application müssen Mitglied bei der DQHA sein. Hinweis: Die DQHA Mitgliedschaft des Eigentümers muss dem eingetragenen Eigentümer auf dem AQHA Certificate of Registration/Registration Application entsprechen. D. h. für eventuelle Partnerschaften, Trainingsställe, Eigentümergemeinschaften etc. muss die DQHA Mitgliedschaft entsprechend ergänzt werden. Dies ist zum Beitrag einer Familienmitgliedschaft (zur Zeit 34,- Euro) möglich, wenn bereits ein Mitglied der Partnerschaft, des Trainingsstalles, der Eigentümergemeinschaft etc. ein DQHA Hauptmitglied ist. Die gewonnenen Preisgelder werden in der Leading Auswertung entsprechend der Mitgliedschaften/Mitgliedsnummern erfasst. Der Züchter lt. AQHA Certificate of Registration/Registration Application muss Mitglied der DQHA sein, um seine Züchterprämie erhalten zu können.

Für die Teilnahme an den Weanling Halter Klassen ist außerdem Folgendes zu beachten: Die Klassen werden ab 12 Fohlen geteilt (Teilungsprozedere siehe Regelwerk der DQHA für Futurity/Maturity). Ist das Fohlen zum Zeitpunkt der Nennung noch nicht bei der AQHA eingetragen, ist ersatzweise die vollständig ausgefüllte Registration Application (Kopie) vorzulegen und eine Kopie des Certificate of Registration von Vater und Mutter. Das genaue Geburtsdatum muss eingetragen sein. In den Weanling Halter Klassen dürfen die Mutterstuten nicht mit in die Halle; weder in den Showring, noch in den abgegrenzten Vorbereitungsbereich!

Verfügt der Eigentümer über einen Futurity/Maturity Freistart-Gutschein, so ist ein deutlicher Hinweis auf der Nennung erforderlich und das Original des Gutscheins ist beizufügen. Nicht vollständige Futurity/Maturity Nennungen können unbearbeitet zurückgesandt werden.



Wichtige Voraussetzungen für den Futurity/Maturity- Start „ZUCHTBUCHEINTRAG“:

- beide Elterntiere müssen im Zuchtbuch der DQHA geführt werden und deren Equidenpass muss eine EU-konforme Tierzuchtbescheinigung enthalten
- der Equidenpass des Futurity/Maturity- Pferdes muss eine EU-konforme Tierzuchtbescheinigung enthalten
- und das Futurity/Maturity Pferd muss selbst im Zuchtbuch der DQHA geführt werden.

Für den Eintrag im Zuchtbuch der DQHA muss die DNA-Untersuchungsnummer/Case Number des einzutragenden Pferdes sowie seiner Eltern vorliegen.

Weitere Informationen sind dem aktuellen Zuchtprogramm zu entnehmen.

Für die DQHA Futurity/Maturity-Klassen gilt das Regelwerk der DQHA für Futurity/Maturity.

Die DQHA behält sich vor, Futurity/Maturity-Klassen class in class mit der jeweiligen AQHA Disziplin durchzuführen. Für die DQHA Futurity/Maturity-Klassen gilt das Regelwerk der DQHA für Futurity/Maturity.

Der in der Ausschreibung angegebene Nennschluss ist grundsätzlich bindend. Bis zwei Wochen vor dem Tag der ersten Futurity/Maturity Klasse sind Nachnennungen gegen Zahlung der Nachnenngebühr möglich.

Die Wertung der Futurity/Maturity-Klassen und des Champion of Champions erfolgt nach dem Punktesystem der AQHA World Show. In den gescorten Klassen werden die Scores addiert, bei platzierten Klassen werden die Punkte des AQHA World Show Schlüssels pro Platzierung vergeben und addiert. Bei Gleichstand entscheidet der jeweilige Tie-Richter.

Analog dem AQHA Handbuch, ist auch in den Futurity/Maturity Klassen, entweder ein Start in Western Pleasure oder Ranch Riding pro Show möglich.

Das Startgeld und alle anderen Gebühren müssen bis zum Start vollständig gezahlt sein. Die Startberechtigung besteht nur, wenn Startgeld und Gebühren in voller Höhe gezahlt sind. Die DQHA behält sich vor, Teilnehmer, deren Startgeld und Gebühren bis zum Start nicht vollständig gezahlt wurden, vom Start auszuschließen.

DQHA FUTURITY/MATURITY KLASSEN

- 9141 DQHA Cutting Futurity (4 - 6 jährig)
- 9142 DQHA Cutting Maturity (7 - 9 jährig)
- 9161 DQHA Working Cow Horse Futurity (4 - 6 jährig)
- 9162 DQHA Working Cow Horse Maturity (7 - 9 jährig)

TURNIERBESTIMMUNGEN:

Für die Durchführung des Turniers gelten die Bestimmungen des aktuellen AQHA/DQHA Handbuches sowie die nachstehenden Bestimmungen:

1. Nennungen:
 - Das Nennungsformular muss rechtzeitig zum Nennschluss eingehen
 - spätere Nennungen gelten als Nachnennung
2. Mit Abgabe der Nennung erkennt der Teilnehmer/Pferdeeeigentümer die Ausschreibung und die geltenden Bestimmungen an.



3. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Ausschreibung bis zum Nennungsschluss abzuändern, die Veranstaltung zu verlegen oder unter Rückgabe der Einsätze ausfallen zu lassen, wenn besondere Umstände dies erforderlich machen sollten. Nach Eingabe der Nennungen wird der aktuelle ggf. angepasste Zeitplan in den Medien veröffentlicht.
4. Es besteht zwischen dem Veranstalter einerseits und den Besuchern, Pferdeeigentümer und Teilnehmern andererseits kein Vertragsverhältnis. Mithin ist jede Haftung für Diebstahl und Verletzung bei Mensch und Tier ausgeschlossen. Insbesondere sind Teilnehmer nicht Gehilfen im Sinne der § 278 und § 831 BGB. Jeder Pferdeeigentümer und Teilnehmer, sowie deren Begleitpersonen und Besucher, unterwirft sich mit Abgabe der Nennung bzw. beim Betreten des Veranstaltungsgeländes, den Hinweisen und Anordnungen des Veranstalters und der Turnierleitung und erkennt die Regeln der AQHA und der DQHA an.
5. Der Veranstalter ist nicht verantwortlich für verspätete oder verloren gegangene Post bzw. nicht angekommene Faxe oder Emails.
6. Jedes Pferd muss haftpflichtversichert sein. Die Pferde müssen aus seuchenfreien Beständen kommen und frei von meldepflichtigen Krankheiten sein. Es gelten die Impfbestimmungen der FN, nachzulesen unter www.pferdaktuell.de.
7. Gegen Vorlage eines ärztlichen Attests bis Ende der Show kann das Showmanagement die Hälfte der Startgebühren zurückerstatten. Office Charge wird nicht zurückerstattet. Boxengeld wird nur erstattet, wenn die reservierte Box weitervermietet werden kann (d.h. keine freien Boxen mehr zur Verfügung stehen).
8. Jeder Teilnehmer erhält vor Beginn der Veranstaltung eine Nennungsbestätigung mit der aktuellen Zeiteinteilung. Der Teilnehmer ist für sein pünktliches Erscheinen zur Startzeit selbst verantwortlich. Der Veranstalter hat das Recht, Prüfungen bis zu 30 Minuten vor der im Zeitplan angegebenen Uhrzeit zu beginnen.
9. Liegen in den Rinderklassen bis zum Nennschluss nicht mind. 20 Nennungen werden diese Klassen gestrichen.
10. Hunde sind auf dem Turniengelände an der Leine zu führen. Freilaufende Hunde werden aufgegriffen und können gegen 100,- Euro bei der Meldestelle ausgelöst werden. Hundekot ist von dem Hundebesitzer sofort selbst zu entsorgen – Tüten werden bereitgestellt.
11. Es ist auf dem Turniengelände nicht gestattet, ohne gültige Startnummer zu reiten oder zu longieren. Das gesamte Gelände, besonders die Abreiteplätze, werden auf unsportliches Verhalten kontrolliert (vgl. Handbuch VIO200 und folgende).
12. Zur Verbesserung der Fairness gegenüber dem Partner Pferd, werden die offiziellen Aufsichtspersonen mit einer Kamera ausgestattet, um strittige Situationen in Ton und Bild festhalten zu können. Diese Aufnahmen werden ausschließlich zur eindeutigen Klärung des Sachverhaltes herangezogen und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Die Aufnahmen können bei unsportlichem Verhalten in einem möglichen Verfahren als Beweis genutzt werden. Ferner behält sich der Veranstalter vor, auch Bildmaterial von Dritten heranzuziehen. Der Teilnehmer hat keinen Anspruch auf Herausgabe der Aufnahmen. Mit der Nennung akzeptiert der Teilnehmer diese Maßnahmen zur Verbesserung der Fairness im Reitsport.
13. Mit der Abgabe der Nennung erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, dass er im Rahmen der Veranstaltung fotografiert bzw. gefilmt wird und die Bilder veröffentlicht werden. Ebenso, dass personenbezogene Daten zu Turnierzwecken gespeichert und veröffentlicht werden.
14. Die für die Veranstaltung beauftragten Foto-, und Videoteams besitzen Exklusivrechte und kein anderer Fotograf darf seine Bilder von der Veranstaltung zum Verkauf anbieten. Private Aufnahmen sind außerhalb der Arena erlaubt.
15. Auszahlung von Geldpreisen und Erstattungen
Der Veranstalter ist berechtigt, etwaige ausstehende Verpflichtungen der Teilnehmer in Abzug zu bringen. Dies gilt auch für die Abzugssteuer nach § 50a Abs. 4 EstG für ausländische Pferdeeigentümer. Vom Geldpreis wird folgender Steuerabzug fällig: ab 250,- Euro 15 % und zzgl. 5,5 % Solidaritätszuschlag auf den Steuerabzugsbetrag (Turnierauslagen werden angerechnet). Der Steuerabzug ist auf Verlangen zu bestätigen. Ausländische Pferdeeigentümer, die vom Steuerabzug befreit sind, können eine Freistellungsbescheinigung mit der Nennung abgeben, spätestens am ersten Veranstaltungstag. Teilnehmer sind selbst verantwortlich für die vollständige und ordnungsgemäße Angabe der erforderlichen Daten.
16. Nutzung der Hauptarena: nach Ende der jeweils letzten Prüfung des Tages wird die Hauptarena für mind. drei Stunden zum Abreiten freigegeben. Zusätzlich wird sie zwei Stunden vor Beginn der Prüfungen geöffnet.



17. Auf den Abreite- und Trainingsplätzen sind nur die im aktuellen AQHA/DQHA Handbuch erlaubten Ausrüstungsgegenstände zugelassen. Ausnahmen: Sperrhalfter, gleitendes Ringmartingal in Kombination mit einem Snaffle Bit, Gamaschen, Bandagen und Streichkappen. Auf allen Wegen und sonstigen Plätzen dürfen die Pferde nur geführt werden.

INTERNATIONALER DQHA CHAMPION OF AMERICAN QUARTER HORSES

In den Open Klassen wird der Titel an das Pferd vergeben. In den Amateur und Jugendklassen an die PferdReiter-Kombination. DQHA Meister können nur Reiter und Pferde werden, die keine ausstehenden Verpflichtungen gegenüber dem Veranstalter haben.

Zur Wertung des Internationalen DQHA Meisters werden die AQHA Shows 1 - 3 zu gleichen Teilen herangezogen, dabei werden die Ergebnisse der einzelnen Shows nach dem Punkteprinzip der AQHA World Show gewertet. D. h. bei platzierten Klassen werden Punkte für die jeweiligen Plätze vergeben und addiert, bei gescorten Klassen die Scores addiert. Bei Gleichstand entscheidet der jeweilige Tie-Richter, welcher für jede Klasse vorab bekannt gegeben wird.

1. In die Wertung werden alle Teilnehmer der Q22 aufgenommen, welche die Startvoraussetzungen für eine AQHA- Show erfüllen. Gleichzeitig muss in den Open Klassen die/der Pferdeeigentümer vor dem ersten Start Mitglied der DQHA sein. Bei Amateur/Youth Klassen muss der Vorsteller vor dem ersten Start Mitglied der DQHA sein.
2. Je Rinderklasse(Cutting, Cowhorse, VRH) müssen mind. 3 Nennungen zum Nennschluss vorliegen. Insgesamt müssen mindestens 20 Nennungen vorliegen, damit die Rinderklassen stattfinden können.

UNERLAUBTE MEDIKATION UND DOPING

Alle Pferde, die an der Futurity/Maturity, den angeschlossenen AQHA Shows und der Int. DQHA Champion teilnehmen, können während des Aufenthaltes im Rahmen der Veranstaltung zu Medikations-/Dopingkontrollen über Blut- und/oder Urintests herangezogen werden. Mit der Unterzeichnung des Nennformulars erklärt sich jeder Vorsteller bzw. Pferdeeigentümer damit einverstanden, bei seinem Pferd gegebenenfalls eine Medikations-/Dopingkontrolle durch Urin- oder Blutabnahme durchführen zu lassen. Hierfür gelten die FN Anti-Doping und Medikamentenkontrollregeln für den Pferdesport -ADMR- in entsprechender Anwendung. (Nachzulesen unter www.Pferd-Aktuell.de).

Im Fall der Feststellung eines Verstoßes gegen Medikations-/Dopingvorschriften:

- Trägt der Vorsteller bzw. Pferdeeigentümer die entstandenen Kosten der Kontrolle und des Verfahrens.
- Erfolgt die Disqualifikation der betreffenden Pferd-Reiter Kombination.
- Sind sämtliche Geld- und Sachpreise zurückzugeben, Platzierungen werden aberkannt.

Der Veranstalter behält sich darüber hinaus weitere Disziplinarmaßnahmen/Sanktionen gegen die betreffende Pferd-/Reiter-Kombination bzw. den Pferdeeigentümer vor.

Die vom Veranstalter berufene Turnier - Schiedskommission besteht aus dem Showmanager, dem Präsidenten der DQHA und dem Futurity-Manager. Ersatzmitglied ist der Vize-Präsident der DQHA. Die Schiedskommission legt die Medikationskontrollen fest.

CLIPPEN & SCHEREN

Laut Veterinär-Vorschrift sind geclippte Pferde, besonders im Bereich der Ohren und Augen, sowie im Maul und Nüstern-Bereich, von der Show auszuschließen. Laut einer Rundverfügung des LANUV ist das Scheren von Fohlen zu Schauzwecken auf der Grundlage des §16 a Tierschutzgesetz verboten. Der Veranstalter übernimmt für derartige Fälle, die ausgeschlossen werden müssen oder nicht teilnehmen können, keinerlei Verantwortung, Haftung oder Schadensersatzansprüche.

DISZIPLINEN UND VORLÄUFIGE ZEITEINTEILUNG (ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN)

(Q = AQHA, D= DQHA Futurity/Maturity)

Der Ablaufplan und die ausgeschriebenen Klassen sind in einer separaten Datei hochgeladen!



Working Cowhorse Challenge Teilnahmebedingungen

1. Übergreifende Regeln

Im Rahmen der Challenge gelten die Regeln des Regelwerkes der EWU in der jeweils aktuellen Version.

2. Teilnahmeberechtigung

Zur Teilnahme an der Challenge ist jeder Reiter **verbandsunabhängig** berechtigt. Eine Verbandsmitgliedschaft

in einem Westernreitverband ist wünschenswert, aber nicht notwendige Voraussetzung.

Es sind nur Pferde ab dem **4. Lebensjahr** zugelassen. Mit der Teilnahme und dem 1. Start unterwirft

sich jeder Reiter den allgemeinen, gültigen **Anti-Doping-Bestimmungen** der FN um einen sauberen Sport zu gewährleisten. Jeder Teilnehmer und Reiter erkennt im Falle eines Dopingsverstoßes

an, aus der gesamten Challenge-Wertung herausgenommen zu werden.

3. Wertungsturniere

An der Challenge nehmen nachfolgende Veranstalter/Turniere teil:

- » 30.04.22 - 01.05.22 Sinsheim Open
- » 28.04.22-01.05.22 EWU A+Q Circle L, Wenden
- » 07.05.22 RHCG Turnier Little King Ranch , Ribbeck
- » 27.5.2022 Circle L Spring Break, Wenden
- » 25.5.22-29.5.22 EWU A+Q+C Doppelshow Kreuth
- » 03.06.22-06.06.22 EWU A+Q Circle L Wenden
- » 11.06.22 RHCG Turnier Bantikow Ranch, Banticow
- » 01.07.22 – 03.07.22 RHCG Deutsche Meisterschaft und AQHA Special Event Working Cowhorse, Big DD Ranch, Steckelsdorf
- » 26.07.2022 - 31.07.22 Wenden Ride of America
- » 12.08.22 - 14.08.22 EWU SQ Bonda Ranch Worbis
- » 13.08.22 – 14.08.22 RHCG Turnier Malo Ranch, Koppenbrück
- » 09.-18.09.22 German Open Deutsche Meisterschaft Westernreiten EWU Deutschland
- » 14.10.22 – 23.10.22 DQHA Q22 Kreuth (Siegerehrung)

4. Wertungsdisziplinen

- » All Ages: Boxing
- » All Ages: Box-Drive-Box
- » Junior Working Cowhorse (Rein Work, Fence Work)
- » Senior Working Cowhorse (Rein Work, Fence Work)

Die Disziplinen können nach Jugendlichen/ Erwachsenen ausgeritten werden, müssen aber nicht. Bei der Ergebniszusammenstellung wird pro Disziplin und Pferd/Reiter-Kombination gewertet.

Die Prüfung können , wenn nicht anders möglich, auch class-inclass durch geführt werden.

5. Wertung der Kombination aus Pferd und Reiter/Reiterin

» Bei der Challenge werden nur die bei den zugehörigen Challenge-Turnieren errittenen Erfolge einer jeweiligen Kombination aus Pferd und Reiter/Reiterin gewertet. Die Wertung wird demnach **pro Pferd-Reiter-Kombination** gezählt. Es besteht die Möglichkeit, dass ein/eine Teilnehmer/Teilnehmerin während der Challenge mit verschiedenen Pferden starten kann und jede Pferd-Reiter-Kombination erhält ihre eigene Challenge-Wertung.

» Zur Challenge-Wertung werden nur Pferde-Reiter-Kombinationen zugelassen, die an **mindestens**

3 Challenge-Turnieren des laufenden Jahres teilgenommen haben.



» Bei jeder Pferde-Reiter-Kombination werden die Scores der absolvierten Disziplin addiert und mit der Anzahl der erfolgten Starts **dividiert** . Die Summe ergibt das Challenge-Ergebnis. Kommt es in der Challenge-Wertung zu einem **Gleichstand** von Pferd-Reiter-Kombinationen der jeweiligen Disziplin wird der Challenge-Sieger folgendermaßen ermittelt:

- » Die Pferd-Reiter-Kombination , die auf den meisten Challenge-Turnieren platziert war, wird Challenge-Sieger einer Leistungsdisziplin.
- » Sollte ein Gleichstand immer noch bestehen, entscheidet das Los.

6. Challenge-Wertung und Zusammenfassung

Die Veranstalter sind verpflichtet, die Wertungsergebnisse der jeweiligen Challenge einschließlich der dazugehörigen Daten der Pferd-Reiter-Kombination innerhalb von einer Woche nach Beendigung des Turnieres an kunkel@kunkel-anwalte.de zu versenden, damit die Zusammenfassung der Wertungsergebnisse erfolgen kann.

7. Wertungssieger und Preise

Wertungsturnier German Open:

zusätzliches Preisgeld 15.000 Euro verteilt auf Junior und Senior Working Cowhorse

Challenge Sieger Cowhorse Senior

- » Sachpreis

Challenge Sieger Cowhorse Junior

- » Cuttingmaschine der Firma CowStar

Challenge-Sieger in der Disziplin Boxing erhält einen Sachpreis.

- » Sachpreis

Challenge-Sieger in der Disziplin Box-Drive-Box

- » Sachpreis

Bester Jugendlicher (unter 18 Jahren)

- » Sachpreis